

FAQ ZUR ANLAUFSTELLE

Wie heißt die Anlaufstelle?

Die Anlaufstelle heißt Anlauf gegen Gewalt.

Was ist Anlauf gegen Gewalt?

Anlauf gegen Gewalt ist eine unabhängige Anlaufstelle für Betroffene von physischer, psychischer und sexualisierter Gewalt im Spitzensport

Warum braucht es eine unabhängige Anlaufstelle im Spitzensport?

Die Safe Sport Studie aus dem Jahr 2017 zeigt auf, dass von 1800 befragten Kaderathlet*innen

- 37 Prozent der befragten Athlet*innen sexualisierte Gewalt,
- 86 Prozent der befragten Athlet*innen psychische Gewalt und
- 30 Prozent der befragten Athlet*innen sexualisierte Gewalt im Sport erfahren haben.

Prof. Dr. Bettina Rulofs ist Professorin an der DSHS Köln und forscht zum Thema Gewalt im Sport. Sie hält fest: "Im Sportsystem fehlt eine neutrale und unabhängige Ansprechstelle bei Vorfällen interpersonaler Gewalt."

Seitdem sich Athleten Deutschland auch öffentlich für das Thema Gewalt und Missbrauch im Spitzensport stark macht, kontaktieren uns zunehmend Betroffene, die sich nicht an verbandsinterne Stellen wenden möchten und uns ebenfalls den Bedarf einer unabhängigen Stelle bestätigen.

Welche Leistungen bietet die Anlaufstelle den Ratsuchenden?

Von interpersonaler Gewalt betroffene Bundeskaderathlet*innen können sich per E-Mail oder telefonisch über die Hotline an die Anlaufstelle wenden. Das Erstgespräch erfolgt anonym und kostenfrei. Die Schilderungen der Ratsuchenden bleiben vertraulich. Die Anlaufstelle verweist an psychotherapeutische und/oder rechtliche Unterstützung aus einem Pool von geschulten Psychotherapeutinnen und/oder Rechtsanwältinnen. Dort können die Betroffenen zeitnah eine kostenfreie Erstberatung erhalten. Eine weiterführende Begleitung durch die Ansprechpersonen von Anlauf gegen Gewalt ist auf Wunsch ebenso möglich.

FAQ ZUR ANLAUFSTELLE

Wer steht hinter Anlauf gegen Gewalt?

- Die Telefonsprechzeiten von Anlauf gegen Gewalt werden von Fachberater*innen von N.I.N.A. e.V., einem etablierten Hilfetelefon, betreut.
- Die E-Mails an die Anlaufstelle werden ausschließlich von unseren Ansprechpartnerinnen gelesen und beantwortet. Sie begleiten Betroffene auf Wunsch auch langfristig.
- Rechtliche Erstberatung: Wenn sich nach einem Erstgespräch oder mehreren Gesprächen mit unseren Ansprechpartnerinnen oder Fachberater*innen der Wunsch nach rechtlicher Erstberatung herauskristallisiert, verweisen wir an Anwältinnen für eine kostenfreie Erstberatung.
- Psychotherapeutische Erstberatung: Eine Therapeutin bietet auf Wunsch ein Erstgespräch an, bei dem der Bedarf für eine Therapie ermittelt wird. Die Beratung ist kostenfrei und die Therapeutin kann auf ein bundesweites Netzwerk von Psychotherapeut*innen zurückgreifen, um weiterführende wohnortnahe Unterstützung zu ermöglichen.

Wie können sich Betroffene melden?

Betroffene können sich montags zwischen 11:00 Uhr und 14:00 Uhr und donnerstags zwischen 16:00 Uhr und 19:00 Uhr telefonisch bei der Anlaufstelle melden. Die telefonische Erreichbarkeit wird durch Fachkräfte von N.I.N.A. e.V. gewährleistet, die für die Besonderheiten im Spitzensport geschult wurden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, schriftlich Kontakt via E-Mail mit unseren Ansprechpartnerinnen aufzunehmen. Die Ansprechpartnerinnen melden sich dann innerhalb von 2 Werktagen.

FAQ ZUR ANLAUFSTELLE

Nach welchen Grundsätzen arbeitet Anlauf gegen Gewalt?

- Betroffene können sich anonym melden und anonym bleiben.
- Alle Schilderungen und Informationen der Betroffenen bleiben vertraulich.
- Anlauf gegen Gewalt agiert unabhängig von Sportvereinen und -verbänden.
- Anlauf gegen Gewalt berät parteiisch im Sinne der Betroffenen.
- Anlauf gegen Gewalt bietet Betroffenen Wahlfreiheit. Sie können sich schriftlich oder telefonisch melden. Jeder Prozessschritt – rechtliche oder psychotherapeutische Beratung, weiterführende Begleitung der Ansprechpersonen oder Weitergabe von personenbezogenen Informationen an Dritte – erfolgt nur auf ausdrücklichen Wunsch der Betroffenen.

Welche Gewalterfahrungen sind schwerwiegend genug, damit man sich bei Anlauf gegen Gewalt melden kann?

Grundsätzlich gilt: Alles, was Betroffene als Überschreitung ihrer Grenzen wahrnehmen, reicht für eine Kontaktaufnahme. Anlauf gegen Gewalt richtet sein Angebot an Betroffene von sexualisierter, körperlicher und emotionaler Gewalt.

Wie wird Anlauf gegen Gewalt finanziert?

Athleten Deutschland erhält für den Aufbau und Betrieb der Anlaufstelle einen insgesamt sechsstelligen Betrag von zwei großen Stiftungen.